

BSI / FGW: Mit oder ohne Boot – ab ins Wasser!

23. Januar 2017

Düsseldorf | Mit frischem Wind in den Segeln starten der Bundesverband der Deutschen Sportartikel-Industrie und die Fachgruppe Wassersport in das neue Jahr 2017. Der deutsche Wassersportmarkt wächst und die Branche schaut zuversichtlich auf das kommende Jahr.

Wassersport in Deutschland

Wassersport ist eines der beliebtesten und meistbetriebenen Sportsegmente in Deutschland. Ob in der Freizeit oder im Urlaub - durch die hohe Anzahl an Wassersportarten findet jeder eine Disziplin am und im Wasser, die ihm Freude bereitet - Schwimmen, Tauchen, Surfen, Rudern, Segeln, Wasserball, Aquafitness und viele weitere. Die boot in Düsseldorf veranschaulicht als größte Wassersportmesse der Welt diese Vielfältigkeit auf nahezu 100.000m² und zieht damit Jahr für Jahr mehrere hunderttausend Besucher an, die dort in die Welt des Wassersports eintauchen können.

Laut der Deloitte-Studie „Sport- und Einkaufsverhalten in Deutschland“ aus dem letzten Jahr ist Schwimmen weiterhin die drittbeliebteste Sportart in Deutschland. Bei den über 60-Jährigen ist es sogar die zweitbeliebteste Sportart. Wassersport ist ein Lifetime-Sport, der über die Altersgruppen hinweg nichts an seiner Attraktivität verliert. In 2015 nahm Schwimmen darüber hinaus den Spitzenplatz unter den von Erwachsenen ausgeübten Sportarten ein, wie aus einer vom Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) geförderten aktuellen Studie zum Sportmarkt hervorgeht. 28 Mio. Deutsche über 16 Jahren, das entspricht ungefähr 40%, waren mindestens einmal im Jahr schwimmen, wiederum 41% davon mind. einmal pro Woche. Einer der Gründe für die hohe Beliebtheit ist, dass sich Fitnessgedanke, Ausgleich zum Beruf und Alltag und Spaß an der Sportart perfekt in Einklang bringen lassen. Die BSI-Studie „Ganzjahrestrend Wassersport“ zeigt, dass dies die Hauptmotivationsgründe für die Ausübung von Wassersport sind.

Breitensport in Deutschland fördern – Schwimmtraining für Kinder und Jugendliche

Eine qualifizierte Schwimmausbildung ist eine der wichtigsten Grundvoraussetzungen für die sichere Ausübung von nahezu allen Wassersportarten. Kindern muss frühzeitig und von ausgebildeten Trainern die Fähigkeit vermittelt werden, wie man sich selbstständig und sicher im Wasser bewegen kann. Eine Unterstützung des Schwimmsports ist auch deshalb bedeutend, um einer steigenden Anzahl an Nichtschwimmern in Deutschland entgegenzuwirken.

Der BSI und die Fachgruppe Wassersport möchten einen Beitrag dazu leisten, dass eine professionelle Schwimmausbildung für Kinder und Jugendliche in ganz Deutschland möglich ist, weshalb im Januar 2017 zusammen mit der Gemeinschaft der deutschen Landesschwimmverbände schwimmGut Gbr. das Breitensportprojekt „*schwimmGut zertifizierte Schwimmschule*“ gestartet wurde. Die Unternehmen der Fachgruppe Wassersport freuen sich, das Breitensportprojekt als Sponsor und Partner zu unterstützen.

„Für die Unternehmen der Fachgruppe Wassersport im BSI stellt die Förderung des Breitensports in Deutschland ein bedeutendes Anliegen dar – alle Kinder und Jugendliche in Deutschland sollten die Möglichkeit haben, eine richtige Schwimmausbildung zu erhalten und den Spaß am Schwimmen für sich zu ent-

decken. Die schwimmGut zertifizierten Schwimmschulen bieten hierfür hervorragende Möglichkeiten, weshalb wir dieses Projekt sehr gerne unterstützen.“ Wolfgang Kraus, FGW-Vorsitzender

Die Fachgruppe Wassersport im BSI

In der Fachgruppe Wassersport sind die führenden Hersteller von Schwimmbekleidung und -ausrüstung sowie anderweitiger Wassersportprodukte, wie Tauchanzügen oder Luftmatratzen, vertreten. Ihr Wassersport-Equipment erlaubt es allen Sportlern, ob Profi oder Amateur, jederzeit sicher und tatkräftig in der vielfältigen Welt des Wassersports durchzustarten. Die Fachgruppe verfolgt das Ziel, den Wassersport in Deutschland zu fördern und die Popularität der Sportart weiter auszubauen.

Pressekontakt:

Bundesverband der Deutschen Sportartikel-Industrie e.V. (BSI)

Thomas Schmid

Adenauerallee 134

D-53113 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 / 926593-0

Fax: +49 (0) 228 / 926593-29

info@bsi-sport.de

www.bsi-sport.de

BSI – Bundesverband der Deutschen Sportartikel-Industrie e.V. ist der 1910 gegründete Unternehmensverband der deutschen Sportartikelhersteller, -importeure und -großhändler. Ihm gehören 150 führende meist mittelständisch geprägte Firmen an. Die deutsche Sportartikelindustrie erwirtschaftet einen Jahresumsatz von ca. 25 Milliarden Euro.

Der BSI ist Mitglied des Verbandes der europäischen Sportartikelhersteller FESI mit Sitz in Brüssel und damit auch Mitglied im Weltverband der Sportartikelindustrie WFSGI mit Sitz in Bern. Der BSI ist Mitgründer und ideeller Träger der Köln-Messen spoga und spoga horse und ideeller Träger der ISPO Munich, der Welt-messe des Sports. Gleichzeitig ist er Förderer der Fachmessen FSB in Köln und der Golf Europe in Augsburg.